



An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, 09.11.2016

## **ANFRAGE**

### **Verletzung von Auflagen bei Versammlungen – Wer trägt die Verantwortung und die Kosten?**

„Uneinsichtig und ablehnend“<sup>1</sup> haben sich etliche Demonstranten bei der Auflösung des Hungerstreiks am Sendlinger Tor am 04.11.2016 laut Polizeisprecher gezeigt. Gegen Versammlungsaufgaben des Kreisverwaltungsreferates (u.A. Verbot der Baumbesetzung) wurde verstoßen, jede Kommunikation mit den Ordnungsbehörden verweigert und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte geleistet. 15 Personen wurden in Gewahrsam genommen. Die zunächst friedlich verlaufende Räumung des Camps eskalierte, als Unterstützer der Hungerstreikenden verbotenerweise auf Bäume kletterten. „Die große Mehrzahl der Baumbesetzer waren keine Flüchtlinge, sondern Unterstützer“, sagt Polizeisprecher Gottfried Schlicht.<sup>2</sup> Zur Auflösung der Versammlung waren schließlich 600 Polizeibeamte im Einsatz.

#### **Wir fragen daher den Oberbürgermeister:**

1. Wie hoch sind die Kosten, die durch den enormen Polizeieinsatz, der wegen des Verstoßes gegen Versammlungsaufgaben nötig wurde, entstanden sind?
2. Wie hoch sind die Kosten, die durch zusätzliche Reinigungsmaßnahmen und Abfallbeseitigung entstanden sind?
3. Da die Kosten erst durch den Verstoß gegen Auflagen nötig wurden und dadurch nicht durch das Versammlungsrecht gedeckt sind: Besteht die Möglichkeit, die Kosten (oder wenigstens einen Teil davon) dem Organisator / Versammlungsleiter / Veranstalter in Rechnung zu stellen?
4. Da die Verstöße von Unterstützern der Demonstranten ausgingen: Gibt es Hinweise auf Anstiftungen zu Straftaten, unterlassene Hilfeleistung der „Unterstützer“ oder Landfriedensbruch? Gibt es bereits Ermittlungen in dieser Richtung?

*Initiative:*

Mario Schmidbauer

*weitere Fraktionsmitglieder:* Johann Altmann, Dr. Josef Assal, Eva Caim, Richard Progl

1 <http://www.sueddeutsche.de/muenchen/ende-mit-festnahmen-hoehenretter-beenden-baumbesetzung-1.3237106>

2 <http://www.abendzeitung-muenchen.de/inhalt.demonstrierende-asylsuchende-sendlinger-tor-baumkletterer-tricksen-polizei-aus.90cf2e3b-24df-4d2c-8e75-5eed903cf1a7.html>

**BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion**

Rathaus, Marienplatz 8 • Geschäftsstelle: Zimmer 116 • 80331 München  
Telefon: 089 / 233 – 20 798 • Fax: 089 / 233 – 20 770 • bayernpartei@muenchen.de